

---

## Computertechnik – nicht nur Männersache

### Aufgaben zum Text

#### 1. Was stimmt nicht?

**Hör dir das Audio an. Finde die falschen Antworten und wähl aus. Du kannst dir auch noch einmal das Manuskript durchlesen.**

- a) Das Besondere an Gesche Joosts Team ist, dass fast drei Viertel ihres Teams weiblich sind.
- b) Gesche Joost findet, dass in manchen Ländern mit dem Rollenbild von Frauen z. B. in naturwissenschaftlichen, mathematischen oder Ingenieurberufen anders umgegangen wird.
- c) Stephanie Shirley und eine Mitschülerin waren die einzigen Mädchen, die in ihrer Schule am Mathematikunterricht teilnehmen durften.
- d) Frauen, die Anfang der 1960er Jahre ein Bankkonto eröffnen wollten, durften das nicht.
- e) Stephanie Shirley konnte anfangs nur wenige Frauen fest anstellen, weil ihre Firma noch im Aufbau war.
- f) Stephanie Shirley führte schon früh als eine der ersten Unternehmerinnen in Großbritannien ein modernes Beschäftigungssystem ein.
- g) Das Besondere am „Calliope mini“ ist, dass auch schon kleine Schülerinnen und Schüler damit das Programmieren lernen können.

### 2. Kennst du die Ausdrücke?

Welche Nomen und Verben gehören sinngemäß zusammen? Wähl aus.

1. Im Mathematikunterricht sprechen sie gerade über Prozentrechnung. Anna macht das Thema richtig Spaß. Allerdings muss sie in jeder Unterrichtsstunde eine \_\_\_\_\_: sich zu melden. Sie hat Angst, eine falsche Antwort zu geben.
2. Dilek hat eine Banklehre gemacht. Besonders viel Freude macht ihr das Börsengeschäft. Mit \_\_\_\_\_ zu \_\_\_\_\_, setzt allerdings voraus, dass man gute Nerven hat. Deshalb begleitet sie für ein paar Wochen einen erfahrenen Börsenhändler, um zu sehen, ob der Bereich auf Dauer für sie geeignet ist.
3. In unserer Firma gibt es zum Glück viele Kolleginnen und Kollegen, die bei den verschiedenen Aufgaben nicht an ein bestimmtes Geschlecht denken. Sie \_\_\_\_\_ ein positives \_\_\_\_\_.
4. Niemand traut es ihr so richtig zu, aber Maïke kennt sich im Bereich „Robotertechnik“ aus. Trotz vieler Widerstände hat sie es geschafft, in dieser als Männerdomäne geltenden Fachdisziplin \_\_\_\_\_ zu \_\_\_\_\_. Sie leitet jetzt ein Robotik-Unternehmen.
5. Die vier Mitarbeiterinnen unserer Firma \_\_\_\_\_ in keinem klassischen \_\_\_\_\_. Stattdessen arbeiten sie alle auf Honorarbasis. Das gibt jeder von ihnen die Möglichkeit, für verschiedene Arbeitgeber tätig zu sein.

a) Rollenbild

b) Karriere

c) Aktien

d) Arbeitsverhältnis

e) Hemmschwelle

f) handeln

g) stehen

h) haben

i) überwinden

j) machen

### 3. Welches Modalverb passt?

**Welches Modalverb musst du einsetzen, um die Aussage des jeweiligen Satzes unverändert wiederzugeben: dürfen, können, müssen oder wollen? Schreib das richtige Wort in die Lücken.**

1. Elena wünscht sich schon sehr lange, in einer Computerfirma zu arbeiten. Leider gibt ihr keine Firma eine Chance. Elena \_\_\_\_\_ schon lange in einer Computerfirma arbeiten. Leider will keine Firma ihr eine Chance geben.
2. In der Post findet sie heute einen Brief. Darin steht: „Leider ist es nicht möglich, Ihnen einen Arbeitsplatz bei uns anzubieten.“ Eine Begründung wird nicht genannt. In der Post findet sie heute einen Brief. Darin steht: „Leider \_\_\_\_\_ wir Ihnen keinen Arbeitsplatz in unserem Unternehmen anbieten.“ Eine Begründung wird nicht genannt.
3. Elena ist sich sicher: „Das hängt nur damit zusammen, dass ich eine Frau bin und man mir das nicht zutraut!“ Elena denkt sich: „Das \_\_\_\_\_ damit zusammenhängen, dass ich eine Frau bin und man mir das nicht zutraut!“
4. Sie erinnert sich daran, wie es als Schülerin war. Damals hat man sie auch nie gefragt, ob sie an die Tafel kommen möchte, um eine mathematische Gleichung zu lösen. Sie erinnert sich daran, wie das als Schülerin war. Damals \_\_\_\_\_ sie auch nie an die Tafel kommen, um eine mathematische Gleichung zu lösen.
5. Dabei war sie fähig, die Gleichungen schnell zu lösen. Denn in Mathematik war sie richtig gut. Nur wusste das niemand. Dabei \_\_\_\_\_ sie die Gleichungen schnell lösen. Denn in Mathematik war sie richtig gut. Nur wusste das niemand.

*Autorin: Beatrice Warken*